

Als die wichtigsten Bergwerksproducte wurden 1870 in der Monarchie erzeugt:

1. Gold 3547 Zollpfund, Werth à 675 fl. = 2,462.000 fl. Das meiste entfällt auf Siebenbürgen und Ungarn;

2. Silber 83.733 Zollpfund, Werth à 45 fl. = 4,000.000 fl. Auf Ungarn und die ungarischen Länder entfällt der grösste Theil des Productes mit fast 54.000 Zollpfund. Der übrige Antheil gehört Böhmen, Tirol und Salzburg;

3. Quecksilber 5654 Centner im Werthe per Centner von 116 fl. Der grösste Theil davon gehört den Quecksilber-Bergwerken Krains an;

4. Kupfer 53.000 Centner im Werthe von fast 3,000.000 fl. 43.000 Centner entfallen davon allein auf Ungarn.

5. Blei 157.000 Centner per Centner 11½ fl. Werth. Das meiste davon entfällt auf Kärnten, Krain und Böhmen. Ungarn betheilt sich mit 43.000 Centner.

6. Eisen wird in allen Kronländern mit Ausnahme Oberösterreichs, Dalmatiens und des Küstenlandes erzeugt, mit einer Summe von 6,698.547 Centnern, wovon auf die ungarischen Länder 1,836.163 Centner entfallen. Der Werth des Productes beträgt über 22,000.000 fl. Böhmen, zumeist im nordwestlichen Böhmen, zu Kladno, Mähren, zu Blansko, Ungarn bei Schmölnitz erzeugen davon und verarbeiten das Meiste. Die Steigerung der Production datirt zumeist vom Jahre 1866 und ist erzeugt worden durch den Ausbau des grossen österreichischen Eisenbahnnetzes. Es bestehen in der Monarchie 215 Eisenschmelzwerke und beträgt die Einfuhr noch über 3,000.000 Centner Roheisen.

Stein- und Braunkohle. Die Förderung derselben ist im beständigen Steigen begriffen. Von 1819—1854 hat sie sich verzwanzigfacht und ist seit 1854—1858 um 64 Percent, von 1858—1865 um 70 Percent gestiegen. Alle Kronländer mit Ausnahme Salzburgs und der Bukowina betheiligen sich an dieser Production, vor allen Böhmen, welches mehr als die Hälfte des erzeugten Productes für sich in Anspruch nimmt und Steiermark mit stets steigender Production. Die gesammte Production beträgt an Schwarzkohle 67,118.268 Centner, an Braunkohle 61,753.349 Centner, mit einem Gesamtwerte von fast 50,000.000 fl. Böhmen erzeugt von dem Gesamtproduct fast 40 Millionen Centner Steinkohle und mehr als 34 Millionen Centner Braunkohle, Steiermark in den letzten Jahren schon 16 Millionen Centner. Die ungarischen Länder produciren an 15 Millionen Centner Kohle. Mit dieser Production steht Oesterreich nur hinter England, Preussen, Frankreich und Belgien.

Ausser diesen Producten erzeugt Ungarn am meisten Antimonium, Schwefel zumeist in Galizien, Eisenvitriol und Alaun, dann Chromerz und